

Betriebsleistungen im SPNV in Deutschland



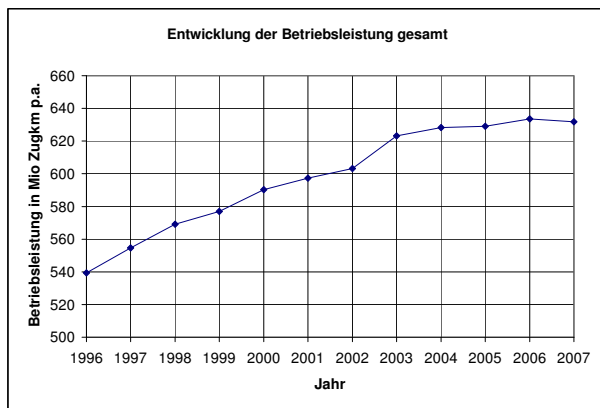
Bearbeitungsstand: 30.05.2007

Betriebsleistung pro Aufgabenträger

Die nachfolgende Tabelle zeigt den Umfang der seit der Regionalisierung des SPNV in Deutschland bestellten Betriebsleistungen im SPNV.

Dargestellt sind die Betriebsleistungen pro Kalenderjahr in Mio Zugkm; Werte, die auf unsicherer Datengrundlage beruhen, sind farbig markiert.

Bundesland	Jahr											
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Summe	539,30	554,70	569,16	577,02	590,20	597,40	603,27	623,26	628,31	629,15	633,52	631,88
Veränderung gesamt gegenüber dem Vorjahr		2,85%	2,61%	1,38%	2,28%	1,22%	0,98%	3,31%	0,81%	0,13%	0,70%	-0,26%
Veränderung gesamt 2007 zu 1996												17,17%



Die Betriebsleistung im SPNV hat zwischen 1996 und 2006 deutschlandweit in jedem Jahr gegenüber dem Vorjahr zugenommen; die größten Steigerungsraten waren in den Jahren 1997, 1998 und 2000 (um 2,5 %) sowie 2003 (3,3 %) zu beobachten, die geringsten Steigerungsraten hat es in den vier zurückliegenden Jahren mit jeweils deutlich unter 1 % gegeben, in diesem Jahr ist die Betriebsleistung im SPNV erstmalig um 0,3 % zurückgegangen. Insgesamt konnten die Aufgabenträger des SPNV die Betriebsleistungen von 1996 bis 2007 von 539,30 auf 631,88 Mio Zugkm steigern, das entspricht einer Zunahme um 17,2 %.

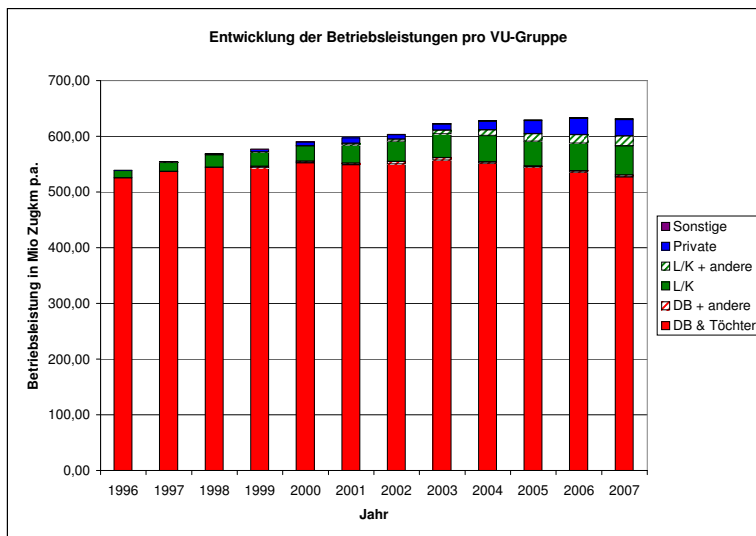
Die Kürzungen der Regionalisierungsmittel des SPNV schlagen sich in diesem Jahr in abnehmenden oder stagnierenden Betriebsleistungen von insgesamt 29 der 34 Aufgabenträgerorganisationen nieder.

Betriebsleistung pro VU-Gruppe

Die nachfolgende Tabelle zeigt, welche Verkehrsunternehmen die deutschlandweit bestellten Betriebsleistungen erbringen. Der Übersichtlichkeit halber werden nicht alle 96 der seit 1996 im SPNV tätigen Verkehrsunternehmen und Bietergemeinschaften einzeln aufgeführt, sondern nach ihrem Eigentümer gruppiert. Dabei bedeuten:

- DB & Töchter: Verkehrsunternehmen der DB AG oder in 100%-Eigentum der DB AG
- +andere: Verkehrsunternehmen mit Beteiligungen anderer Eigentümer
- L/K: Verkehrsunternehmen in ausschließlich Landes- oder kommunalem Eigentum
- Private: Verkehrsunternehmen in nicht-öffentlichem Eigentum
- Sonstige: Verkehrsunternehmen ausländischer öffentlicher Eigentümer

VU-Gruppe	Jahr											
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
DB & Töchter	525,49	536,51	544,31	543,28	552,31	548,59	550,08	556,62	551,04	543,97	534,88	527,27
DB + andere	0,00	0,00	0,00	2,96	2,97	2,98	4,69	4,63	2,81	2,80	2,80	3,30
L/K	12,99	16,36	22,38	25,18	27,34	32,52	36,18	42,73	47,45	44,20	49,45	52,19
L/K + andere	0,00	0,32	0,35	0,35	0,35	3,46	3,92	6,78	10,18	13,82	15,68	17,98
Private	0,82	1,21	1,82	4,95	6,93	9,55	8,10	11,25	15,58	23,13	29,49	29,09
Sonstige	0,00	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	1,25	1,25	1,22	1,22	2,05
Summe	539,30	554,70	569,16	577,02	590,20	597,40	603,27	623,26	628,31	629,15	633,52	631,88



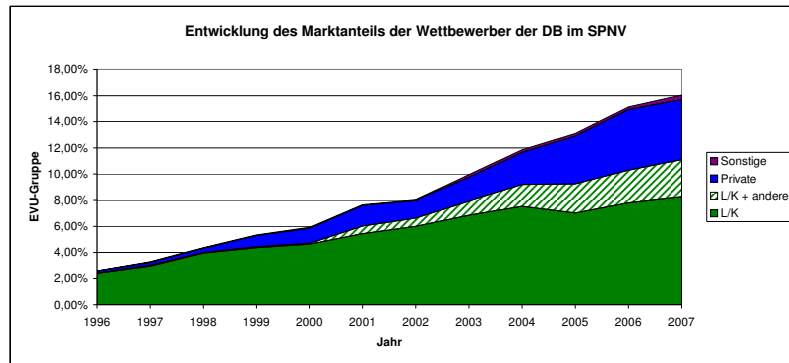
Das zusammenfassende Schaubild zeigt, dass die DB-Verkehrsunternehmen bis zum Jahr 2000 von der deutschlandweiten Zunahme der Betriebsleistungen profitieren konnten, ihre Betriebsleistung bis zum Jahr 2004 um etwa 550 Mio Zugkm p.a. stagniert und seitdem trotz der deutschlandweit zunehmenden Betriebsleistung abgenommen hat. Im Gegenzug konnten die Gruppen der privaten sowie der landeseigenen und kommunalen Verkehrsunternehmen unter Beteiligung anderer (hauptsächlich privater) Eigentümer ihre Betriebsleistung von 0,8 Mio Zugkm im Jahr 1996 auf 47,1 Mio Zugkm im Jahr 2007 steigern.

Anzumerken ist, dass die aufgeführten Zahlen und das Diagramm keine Aussage über die Art der Vergabe der Betriebsleistungen treffen. Insbesondere der Schluss, nur die durch Nicht-DB-Verkehrsunternehmen erbrachten Leistungen seien im Wettbewerb vergeben worden, ist falsch. Tatsächlich lässt sich aus den der BAG-SPNV vorliegenden Daten keine zuverlässige Abgrenzung wettbewerblicher von nicht wettbewerblichen Vergabeverfahren ziehen.

Konkurrenten der DB-EVU im SPNV in Deutschland

Nachfolgend dargestellt ist der Anteil der Betriebsleistung der verschiedenen EVU-Gruppen an der gesamten Betriebsleistung des SPNV. Auch diese Werte lassen nicht den Schluss zu, alle durch Wettbewerber der DB erbrachte Betriebsleistungen seien im Wettbewerb vergeben worden.

VU-Gruppe	Jahr											
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
L/K	2,41%	2,95%	3,93%	4,36%	4,63%	5,44%	6,00%	6,86%	7,55%	7,03%	7,81%	8,26%
L/K + andere	0,00%	0,06%	0,06%	0,06%	0,06%	0,58%	0,65%	1,09%	1,62%	2,20%	2,48%	2,85%
Private	0,15%	0,22%	0,32%	0,86%	1,17%	1,60%	1,34%	1,81%	2,48%	3,68%	4,66%	4,60%
Sonstige	0,00%	0,05%	0,05%	0,05%	0,05%	0,05%	0,05%	0,20%	0,20%	0,19%	0,19%	0,32%
Summe	2,56%	3,28%	4,37%	5,33%	5,92%	7,67%	8,04%	9,95%	11,85%	13,09%	15,13%	16,03%



Zu sehen ist, dass **der Anteil der Nicht-DB-Verkehrsunternehmen an der deutschlandweiten Betriebsleistung von 1996 bis heute von 2,5 % auf 16,0 % zugenommen hat.** Im Gegenzug hat der Marktanteil der DB-Verkehrsunternehmen im SPNV seit 1996 von 97,5 % auf 84,0 % abgenommen.

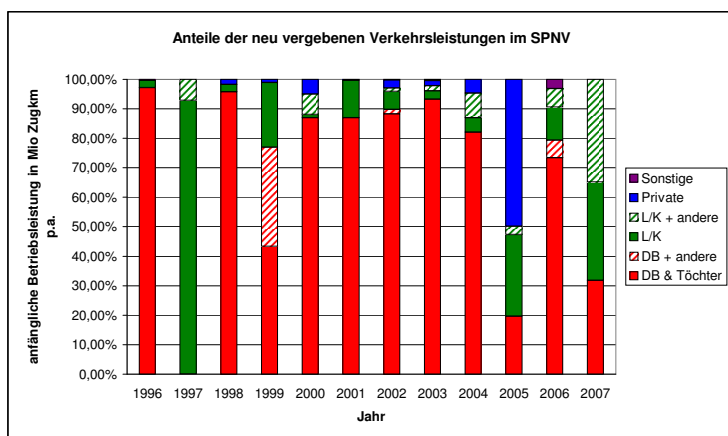
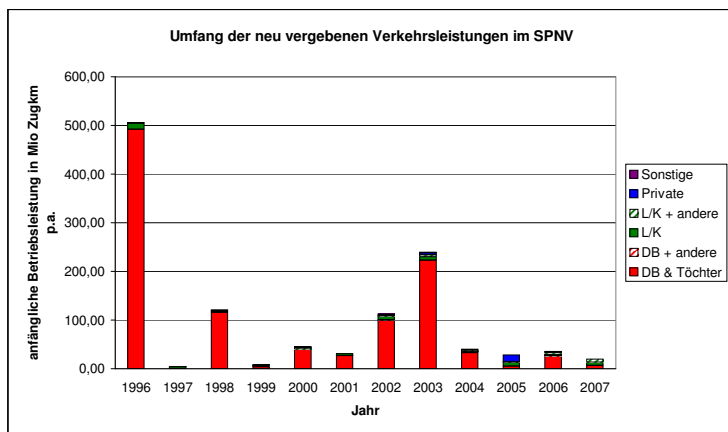
Die größte Gruppe der Wettbewerber der DB-Verkehrsunternehmen sind die in Landes- und kommunalem Eigentum stehenden Verkehrsunternehmen; sie haben ihren Marktanteil von etwa 2,4 % auf über 8,2 % der deutschlandweiten Betriebsleistung ausgeweitet.

Marktanteile der neu vergebenen Leistungen im SPNV

	Jahr												Durchschnitt der Jahre 2005 - 2007	
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
Umfang der im gesamten Kalenderjahr neu vergebenen Betriebsleistungen	506,18	4,43	120,83	8,80	45,38	31,13	112,31	239,40	39,91	28,38	35,38	23,41		
Anteil abs.	DB & Töchter	492,16	0,00	115,73	3,81	39,49	27,08	99,15	223,34	32,76	5,57	25,98	6,36	
	DB + andere	0,00	0,00	0,00	2,96	0,00	0,00	1,70	0,00	0,00	2,09	0,00		
	L/K	12,51	4,12	2,96	1,93	0,47	3,96	6,80	6,80	1,92	7,87	3,96	6,66	
	L/K + andere	0,00	0,32	0,00	0,00	3,17	0,00	1,37	4,05	3,38	0,79	2,25	6,97	
	Private	1,20	0,00	2,14	0,10	2,26	0,09	3,00	4,26	1,84	14,14	0,00	0,00	
	Sonstige	0,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,30	0,95	0,00	0,00	1,10	0,00	
Anteil rel.	DB & Töchter	97,23%	0,00%	95,78%	43,32%	87,00%	86,98%	88,28%	93,29%	82,11%	19,64%	73,42%	31,81%	45,27%
	DB + andere	0,00%	0,00%	0,00%	33,64%	0,00%	0,00%	1,51%	0,00%	0,00%	5,91%	0,00%	2,50%	
	L/K	2,47%	92,83%	2,45%	21,92%	1,04%	12,73%	6,05%	2,84%	4,82%	27,74%	11,20%	33,31%	22,08%
	L/K + andere	0,00%	7,17%	0,00%	0,00%	6,99%	0,00%	1,22%	1,69%	8,46%	2,80%	6,36%	34,88%	11,96%
	Private	0,24%	0,00%	1,77%	1,13%	4,97%	0,30%	2,67%	1,78%	4,61%	49,82%	0,00%	0,00%	16,88%
	Sonstige	0,06%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,27%	0,40%	0,00%	0,00%	3,11%	0,00%	1,31%
Summe der vergebenen Betriebsleistungen (2007: Stand April 2007)	506,18	4,43	120,83	8,80	45,38	31,13	112,31	239,40	39,91	28,38	35,38	19,98		

Dargestellt in dieser Tabelle ist der Anteil der verschiedenen Gruppen von Verkehrsunternehmen an den in den verschiedenen Jahren neu vergebenen Betriebsleistungen im SPNV; zu beachten ist, dass die Zahlen wiederum keinen Aufschluss über die Art der Vergabe geben und sich auf das Datum der Betriebsaufnahme beziehen. Der Umfang der Vergaben pro Jahr schwankt (den regionalisierungsbedingten Ausreisser des Jahres 1996 außer Acht gelassen) zwischen etwa vier und 240 Mio. Zugkm.

Auffällig ist, dass der Anteil der von DB-Verkehrsunternehmen übernommenen Betriebsleistungen in den Jahren 2000 bis 2004 zwischen 80 und 95 % der insgesamt vergebenen Betriebsleistung lag, in den Jahren 2005 bis 2007 aber deutlich darunter. Ein Erklärungsansatz dafür ist, dass der Anteil im Wettbewerb vergebenen Betriebsleistungen, die in den letzten drei Jahren aufgenommen worden sind, höher ist als in den Vorjahren und die DB aufgrund ihrer weniger marktorientierten Strukturen weniger erfolgreich bei wettbewerblichen Vergaben ist als ihre Konkurrenten. Zu beachten ist allerdings, dass noch nicht alle der zum Jahresende 2007 aufzunehmenden Betriebsleistungen zum Bearbeitungsstand der Statistik vergeben worden sind und noch Verschiebungen der Anteile für die Betriebsaufnahmen im Jahr 2007 zu erwarten sind.



Umfang zukünftig erwarteter Vergaben von SPNV-Leistungen

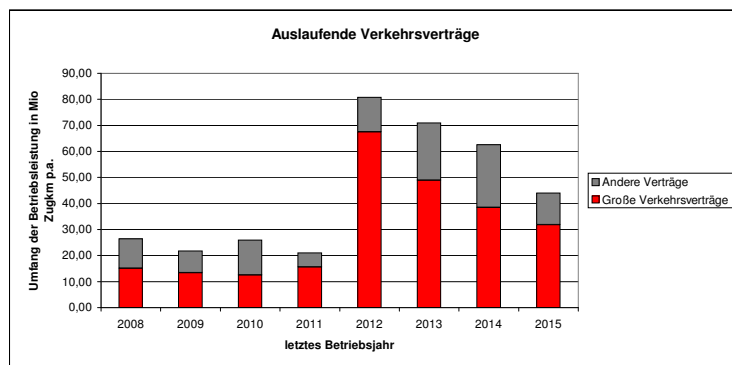
In diesem Abschnitt zeigen wir den Umfang der auslaufenden Verkehrsverträge in den Jahren 2008 bis 2015:

Kalenderjahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
auslaufende Verkehrsverträge	26,43	21,76	25,91	21,05	80,83	70,92	62,64	44,00	(keine qualifizierten Aussagen möglich)		
davon "große" Verkehrsverträge	15,08	13,35	12,52	15,62	67,47	48,96	38,47	31,85			
davon andere Verträge	11,35	8,41	13,39	5,43	13,36	21,96	24,17	12,15			

Anmerkungen:

- Die Daten beziehen sich jeweils auf Kalenderjahre.
- Genannt ist die Summe des letzten Volumens der in einem Jahr auslaufenden Verkehrsverträge. Diese Zahlen differieren von der Summe der Betriebsleistungen im Vergabekalender der BAG-SPNV (siehe www.bag-spnv.de/xxx.pdf), welcher die von den Aufgabenträgern des SPNV geplanten und ausdrücklich zur Veröffentlichung vorgesehenen Vergaben im SPNV auflistet. Die Abweichungen haben folgende Gründe:
 1. Fall: Die Summe der Betriebsleistungen der laut Vergabekalender geplanten Vergaben liegt unter der Summe der Betriebsleistungen der auslaufenden Verkehrsverträge:
 - Zu einem großen Teil planen unsere Mitglieder ihre Vergaben nicht so weit im Voraus, wie unsere Zusammenstellung der auslaufenden Verkehrsverträge reicht, teilweise sind die Vergabeplanungen (noch) nicht zur Vergabe vorgesehen.
 2. Fall: Die Summe der Betriebsleistungen der laut Vergabekalender geplanten Vergaben liegt über der Summe der Betriebsleistungen der auslaufenden Verkehrsverträge:
 - Der Aufgabenträger des SPNV plant eine Ausweitung der Betriebsleistung gegenüber den laufenden Verträgen vorgesehen, zusätzliche Betriebsleistungen werden z.B. durch Ausschreibungsgewinne finanziert. > Widerspruch der Daten ist kein Fehler.
 - Die Laufzeiten der auslaufenden und neu zu vergebenden Verträge überschneiden sich, ohne dass dies tatsächlich so geplant ist: Die Daten sind noch nicht harmonisiert.
 - Aus einem bestehenden Verkehrsvertrag wird ein Teilnetz herausgelöst und im Wettbewerb vergeben. In der Vergabestatistik taucht dieses Netz nicht als "auslaufend" auf, das neue Teilnetz aber bereits als "Vergabe" im Vergabekalender.

Unter der Annahme, dass die Summe der Betriebsleistungen im SPNV in Deutschland weitgehend konstant bleibt, sind in den folgenden Jahren Neuvergaben im hier dargestellten Umfang zu erwarten.



Unter der Annahme, dass die in den Jahren 2008 bis 2015 endenden Verkehrsverträge durch neue Verträge mit gleichem Leistungsumfang ersetzt werden, werden in diesem Zeitraum jährlich neue SPNV-Leistungen im Umfang von zwischen etwa 20 und 80 Mio. Zugkm ihren Betrieb aufnehmen. Beachtenswert ist die Tatsache, dass allein **in den Jahren 2012 bis 2014 Betriebsaufnahmen von insgesamt etwa 215 Mio. Zugkm zu erwarten sind**, von denen fast drei Viertel aus auslaufenden „großen“ Verträgen zwischen Aufgabenträgern des SPNV und der DB Regio AG bestehen.

Es ist nach heutigem Stand davon auszugehen, dass der Anbietermarkt mit einer Ausschreibung von Leistungen in diesem Umfang (die mit dem notwendigen Vorlauf in den Jahren 2010 bis 2012, also bereits in drei bis fünf Jahren stattfinden müsste), überfordert sein wird.

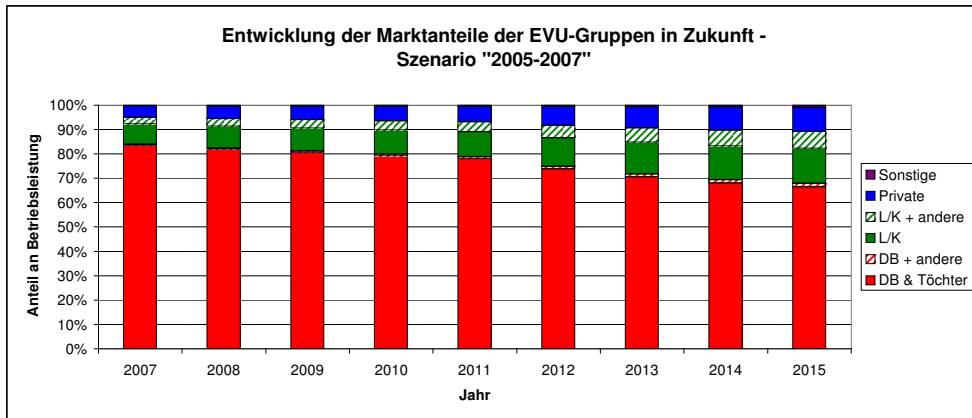
Entwicklung der Marktanteile der EVU-Gruppen in Zukunft

In Unkenntnis der Tatsache, ob die nach den Konzepten der Aufgabenträger bekannten Vergaben der nächsten Jahre in "wettbewerblichen" oder "nicht wettbewerblichen Verfahren erfolgen (und welche Verkehrsunternehmen bei diesen den Zuschlag erhalten), wird nachstehend schließlich eine Fortschreibung der Marktanteile die EVU-Gruppen anhand statischer Annahmen vorgenommen. Das Szenario "2005-2007" geht davon aus, dass die Marktanteile der EVU-Gruppen bei neuen Vergaben dem Durchschnitt der Jahre 2005 - 2007 entsprechen (siehe oben, jeweils bezogen auf das Jahr der Betriebsaufnahme).

Szenario "2005 - 2007" (Marktanteile neuer Vergaben wie im Durchschnitt der Jahre 2005 - 2007)

DB & Töchter	45,3%
DB + andere	2,5%
L/K	22,1%
L/K + andere	12,0%
Private	16,9%
Sonstige	1,3%

	Jahr									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Umfang auslaufender Leistungen	-	26,43	21,76	25,91	21,05	80,83	70,92	62,64	44,00	
BL BA neu	-	12,0	9,8	11,7	9,5	36,6	32,1	28,4	19,9	
DB & Töchter	-	0,7	0,5	0,6	0,5	2,0	1,8	1,6	1,1	
DB + andere	-	5,8	4,8	5,7	4,6	17,8	15,7	13,8	9,7	
L/K	-	3,2	2,6	3,1	2,5	9,7	8,5	7,5	5,3	
L/K + andere	-	4,5	3,7	4,4	3,6	13,6	12,0	10,6	7,4	
Private	-	0,3	0,3	0,3	0,3	1,1	0,9	0,8	0,6	
Sonstige	-	527,3	517,2	509,2	500,1	492,9	466,5	446,2	430,3	420,3
BL gesamt	3,3	3,8	4,2	4,7	5,1	6,4	7,5	8,3	8,8	
DB & Töchter	52,2	55,8	58,7	62,0	64,6	74,2	81,5	87,3	90,9	
DB + andere	18,0	20,4	22,3	24,5	26,2	32,5	37,3	41,1	43,5	
L/K	29,1	32,3	34,9	37,8	40,1	48,6	55,2	60,3	63,5	
L/K + andere	2,1	2,3	2,5	2,8	2,9	3,6	4,2	4,6	4,8	
Private	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	
Sonstige	83,4%	81,8%	80,6%	79,1%	78,0%	73,8%	70,6%	68,1%	66,5%	
Marktanteile neu	0,3%	0,4%	0,4%	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,7%	0,8%	
DB & Töchter	0,5%	0,6%	0,7%	0,7%	0,8%	1,0%	1,2%	1,3%	1,4%	
DB + andere	8,3%	8,8%	9,3%	9,8%	10,2%	11,7%	12,9%	13,8%	14,4%	
L/K	2,8%	3,2%	3,5%	3,9%	4,1%	5,1%	5,9%	6,5%	6,9%	
L/K + andere	4,6%	5,1%	5,5%	6,0%	6,4%	7,7%	8,7%	9,5%	10,1%	
Private										
Sonstige										

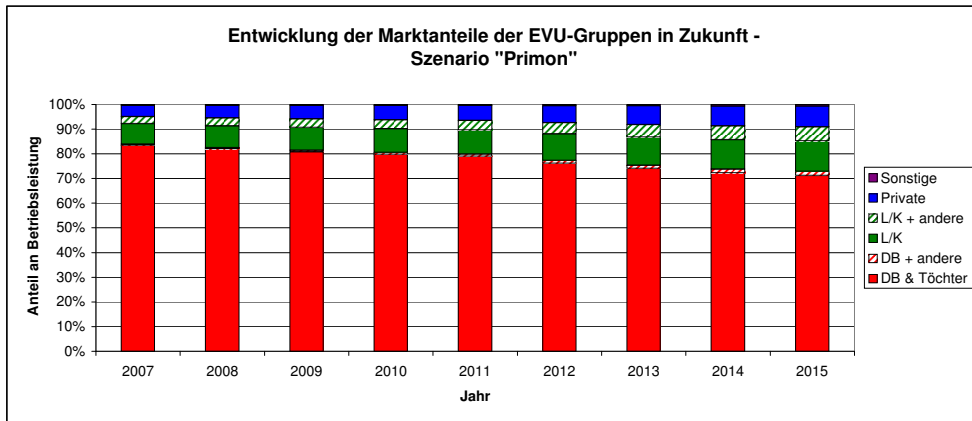


Nach diesem Szenario wird der Anteil der DB Regio AG an den Betriebsleistungen im SPNV bis zum Jahr 2015 auf 67,9 % absinken. Gewinner der Vergaben nach diesem Szenario werden alle anderen Gruppen von Verkehrsunternehmen sein; vor allem die landeseigenen und kommunalen Verkehrsunternehmen, welche ihren Marktanteil von 8,3 % auf 14,4 % bzw. mit anderen Beteiligungen von 2,8 % auf 6,9 % steigern können.

Szenario "Primon" (Annahmen von Booz/Allen/Hamilton, Privatisierungsvarianten der Deutschen Bahn AG mit und ohne Netz, Berlin 2006)

	bis 2009	ab 2010
DB & Töchter	47,4%	56,9%
DB + andere	2,6%	3,1%
L/K	21,1%	16,9%
L/K + andere	11,4%	9,2%
Private	16,2%	12,9%
Sonstige	1,3%	1,0%

	Jahr									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Umfang auslaufender Leistungen	-	26,43	21,76	25,91	21,05	80,83	70,92	62,64	44,00	
BL BA neu	-	12,5	10,3	14,7	12,0	46,0	40,3	35,6	25,0	
DB & Töchter	-	0,7	0,6	0,8	0,7	2,5	2,2	2,0	1,4	
DB + andere	-	5,6	4,6	4,4	3,6	13,7	12,0	10,6	7,4	
L/K	-	3,0	2,5	2,4	1,9	7,4	6,5	5,7	4,0	
L/K + andere	-	4,3	3,5	3,3	2,7	10,5	9,2	8,1	5,7	
Private	-	0,3	0,3	0,3	0,2	0,8	0,7	0,6	0,4	
Sonstige	-	527,3	517,7	510,2	504,0	499,2	481,3	467,6	456,9	
BL gesamt	527,3	517,7	510,2	504,0	499,2	481,3	467,6	456,9	450,1	
DB & Töchter	3,3	3,9	4,3	4,9	5,4	7,3	8,7	9,8	10,5	
DB + andere	52,2	55,6	58,3	60,3	61,8	67,6	72,0	75,4	77,6	
L/K	18,0	20,3	22,0	23,5	24,7	28,9	32,2	34,7	36,3	
L/K + andere	29,1	32,1	34,6	36,5	38,0	43,6	47,9	51,2	53,3	
Private	2,1	2,3	2,5	2,7	2,8	3,2	3,6	3,9	4,0	
Sonstige	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	
BL gesamt	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9	
Anteile neu	83,4%	81,9%	80,7%	79,8%	79,0%	76,2%	74,0%	72,3%	71,2%	
DB & Töchter	0,5%	0,6%	0,7%	0,8%	0,9%	1,1%	1,4%	1,5%	1,7%	
DB + andere	8,3%	8,8%	9,2%	9,5%	9,8%	10,7%	11,4%	11,9%	12,3%	
L/K	2,8%	3,2%	3,5%	3,7%	3,9%	4,6%	5,1%	5,5%	5,7%	
L/K + andere	4,6%	5,1%	5,5%	5,8%	6,0%	6,9%	7,6%	8,1%	8,4%	
Private	0,3%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	
Sonstige										



Nach diesem Szenario wird der Anteil der DB-Verkehrsunternehmen auch mit Beteiligungen an anderen Unternehmen an den Betriebsleistungen im SPNV von 84,0 % im Jahr 2007 auf 72,9 % im Jahr 2015 abnehmen. In etwas geringerem Umfang als im Szenario "2005-2007" profitieren die übrigen EVU-Gruppen vom Rückgang des Marktanteils der DB-Gruppen.